

Aus Saskatoon und Umgegend

(Von unserem Spezialkorrespondenten.)

Bachstum.

Dah Sachsen im Bachen begripen ist, kann man daraus erkennen, daß bis jetzt Bauerlaubnisse im Betrage von über einer Million Dollar ausgestellt wurden. Wenn auch unter diesen mehrere große Gesellschafts- und Lagerhäuser sind, so sind auch recht viele Privathäuser in ihnen eingekommen; ein Zeichen, daß die Zahl der Einwohner zunimmt; für Zuschüsse hält es daher, passende Wohnungen zu finden.

Zur Freude des Reitports.

Während der Sommerfahrt, die vom 22.—28. Juli stattfindet, werden an jedem Tage Wettrennen abgehalten, für die \$10,000 an Preisen ausgegeben sind. Das Saskatoon-Derby wird am Dienstag geritten werden, für das 700 Dollar an Preisen verlost werden, während die anderen Preise 300 Dollar betragen. Außerdem wird jetzt schon bekannt gemacht, daß ermächtigte Fahrpreise in Alberta und Saskatchwan von den Bahnen berechnet werden. Ein Grund mehr, sich zu entzücken, die Ausstellung zu besuchen; die größer und besser kann je sein wird.

Hilfe.

Letzte Woche berichteten wir über mehrere Unfälle, die in der Stadt vorkamen; heute haben wir über solche in den näheren und ferneren Umgebungen zu berichten.



Warzen

Tägliche Applikation von Minard's wird die Warzen abtrocknen. Genuin ausgesiebt für harte Haut, Hühneraugen und Winions.

Minard's Liniment für Schnitt- und andere Wunden.

Das grohartige weiße Liniment.

SASKATOON BEER

It's Great



40
SASKATOON BREWING CO LTD
SASKATCHEWAN

NGL NORTH GERMAN LLOYD

Schiffskarten

für direkte Verbindung zwischen Deutschland und Kanada zu den besten Bedingungen wie auf allen anderen Wegen. Die Schiffe des Norddeutschen Lloyd sind bekannt wegen ihrer Sicherheit, guten Behandlung und Bedienung. Deutsche, laßt Eure Verwandten auf einem deutschen Schiff kommen! Unterstützt eine deutsche Dampfer-Gesellschaft!

Geldüberweisungen

nach allen Teilen Europas. In amerikanischen Dollars oder der Landesswährung ausgeschüttet je nach Wunsch. Jede Auskunft erteilt herzlichwillig und kostenlos.

Norddeutscher Lloyd

Hauptbüro für das westliche Canada, 794 Main Street.
G. L. Maron, Western Manager.

General-Agentur, Edmonton, Alta., 10061—101. Street.

Bei Neacham fanden zwei Autounfälle vor. Das eine Auto fiel in den Graben, das zweite, das diesem zu Hilfe eilen wollte, fuhr gegen einen Posten; später fand man den Führer dieser Maschine erstickt vor; er hatte Selbstmord begangen, wahrscheinlich weil er sich für den Unfall verantwortlich hielt, denn er war in einer geliebten Car ohne Licht gefahren.

Bei Badena wurde eine ganze Familie vernichtet, als der Canadian National Zug Nr. 10 ein Auto auf einer Kreuzung überfuhr. Der Lenker der Car, ein Lehrer B. L. Keily, der Vorsteher der Badena-Schule, soll schwermäßig gewesen sein in so joll das Signal des Juges nicht gehört haben; auf jeden Fall hätte er den Zug sehen müssen, da die Kreuzung ganz frei liegt. Aber es ist doch zu schien, wenn man den Zug „beaten“ kann.

Leipzig, Sask.

Maria Schimnowsky und Rudolf Hubert haben sich am 10. April in der St. Paulis Kirche in Saskatoon trauen lassen. Margarete Schimnowsky und Franz Stroop wurden am 16. April in Leipzig getraut. (Untere Gläubigentum)

Am Sonntag, den 15. April, bat uns der Volksverein einen gemütlichen Abend gegeben. Das Programm war reichhaltig, die Austrührung wurde von ihrem Gatten und 12 Kindern betreut. (Das berichtete bei dem „Courier“).

Herr Anton Kuffner, Sohn von Herrn und Frau Joseph Kuffner, und Dr. Elisabeth Baumgartner, Tochter von Herrn und Frau Franz Baumgartner, wurden am Ostermontag in der Kathol. Kirche zu Odessa getraut. (Das gratuliert). Am Dienstag veranstaltete das Brautpaar für die Jugend der Gemeinde einen Tanz in der Odessa Halle, wozu die Odessa Band die Musik stellte.

Am 16. April gab der Frauenverein eine Abendunterhaltung mit einem Kleingewinn.

Der Telephoneoperator legte am Freitag feinsamt nieder. Sein Nachfolger ist noch nicht bestimmt.

Lemberg, Sask.

Am 19. April ist das Haus auf der Farm des John Stoll südlich von Lemberg in der Nacht um ein Uhr vollständig samt allem Inventar niedergebrannt. Alle Kinder wurden jedoch gerettet. Das Feuer entstand auf

unbekannte Weise. Es waren am selben Abend noch einige Jungen dort zu Besuch und verweilten bis spät Uhr nachts. Als sie sich auf den Heimweg machten, sahen sie unterwegs das Feuer leuchten, dachten aber nicht, daß es das Haus war, wo sie eben gewesen waren. Erst am anderen Morgen merkten die Nachbarn, daß etwas besonderes passiert war, denn das Haus des Johns Stoll war vor der Bildfläche verblieben. Als sich welche davon überzeugen wollten, fanden sie richtig alles in Schutt und Asche. Es ist etwas Verhinderung auf den Gebäuden und \$500 auf dem Inventar.

Wäre das Haus um ein paar Stunden später abgebrannt, so wäre auch aus der Verhinderung nichts geworden; denn am bestimmten Tage um 12 Uhr Mittag ist sie abgelöscht und war noch nicht erneuert worden.

Odessa, Sask.

Frau Zofia Hoffmann ist am Sonntag, den 10. April, gestorben und wurde am Dienstag, den 17. April, beerdigt. Die Beerdigung erfolgte vom Hause aus auf dem Südfriedhof Friedhof südlich von Odessa unter sehr starker Beteiligung. Der schlechte Woge hatten sich alle Familien und Nachbarn in großem Zahl eingefunden. Die Verhinderung wird von ihrem Gatten und 12 Kindern betreut. (Das berichtete bei dem „Courier“).

Herr Anton Kuffner, Sohn von Herrn und Frau Joseph Kuffner, und Dr. Elisabeth Baumgartner, Tochter von Herrn und Frau Franz Baumgartner, wurden am Ostermontag in der Kathol. Kirche zu Odessa getraut. (Das gratuliert). Am Dienstag veranstaltete das Brautpaar für die Jugend der Gemeinde einen Tanz in der Odessa Halle, wozu die Odessa Band die Musik stellte.

Am 16. April gab der Frauenverein eine Abendunterhaltung mit einem Kleingewinn.

Der Telephoneoperator legte am Freitag feinsamt nieder. Sein Nachfolger ist noch nicht bestimmt.

Rhein, Sask.

Zum vierten, offiziell zum alten letzten Mal in diesem nun bald zu Ende gehenden Winter hat Frau Hollie ihr Bett geschüttelt. Am ersten Sonntag nach Osters konnte kein Schlitten mehr gleiten. Bald darauf kam der Rückwärtstag. Es wird wieder einige Zeit dauern, ehe der Farmer pflegen und saen kann.

Fred Walter, ein bereits in den vier Jahren stehender Mann und ohne Familie, verkaufte seine 9 Meilen von Rhein gelegene Farm mit einem schönen neuen Heim an seinen Bruder Paul. — Beide stammten aus der Gegend von Berlin in Deutschen Schlesien. Ihre beiden Söhne fanden mit einem Schwager zusammen nicht sehr weit von Prince Albert.

Frau Witwe Höldermann ist aus Winnipeg zurückgekehrt.

Die Ultratrainer haben in Rhein eine neue Garage aufgemacht.

Bereitsdem neue Automobile sind wieder, nach Wien gekommen. Unter solches Canada ist wohl dasjenige Land, welches nicht den „Staaten“ die meiste Kraftwagen für den Personenverkehr aufzuweisen hat. In den Staaten heißt toll jede Familie ein Automobil. Henry Ford hat keine Preise so eingerichtet, daß dort auch der weniger begüterte Mann sich die Vergnügen erlauben kann.

Fräulein Amalia Peter aus Rhein, nebst Kofferin im Jugendverein, hat sich in Florida verlobt. Mög. es ist wohl ergeben in ihrer neuen Heimat!

Im Luther College zu Regina ist ein Hölzschuhmacher beschäftigt, der den Polstierzirkus P. & R. Roegger in Steiermark persönlich gekannt hat. Peter Roegger wurde am 12. Juli 1813 als Sohn eines Bauernschaftsleuten bei Kriegslatz geboren. Ein alter, pensionierter Schuhmacher gab ihm ein wenig Unterricht. Mit 17 Jahren kam der magere, schwärmische Kursch zum Schuhmachermeister. Der Kursch zog die Leute und zog mit ihm zusammen aus einem Bauernhof zum andern; wo es möglich war. Geld gab es nicht, und wenig Geld gab es. So ging es viele Jahre. Zum Glück hatte Roegger eine poetische Ader und ein großes Erzählertalent. Einige Erzeugnisse dieser Art landete er beim Redakteur Albert Smoboda von der „Gräzer Tagesszeit“. Smoboda und noch einige Freunde der Dichtkunst ließen den begabten Roegger in Graz studieren. 1870 erschien seine erste Gedichtsammlung „Zither und Psalmet“. Seine Heimat Steiermark gewährte ihm ein Stipendium, und auf den zahlreichen unternommenen Reisen lernte er Land und Leute gründlich kennen, was er in seinen vielen Schriften verwerten konnte. Das Städterndorfer in Österreich-Schlesien legte ihm ein schönes Denkmal zum Gedächtnis an. Roegger's „Millionen Sammlung für den deutschen Schulverein“, der die schönste Aufgabe hat, dem Deutchenland da, wo es nicht tut, den Kunden zu fördern. Roegger war für seine weitere Heimat eine Kulturmärkte Bogen. Von seinen Schriften nenne ich „Aelpler“, „Waldbauer“, „Schriften des Waldschulmeisters“, Romane: „Zofia der Baste“, „Der Gottscheer“, der „Erbdeger“, das „Ewigkeits-Licht“, gern gelesen: „Geschichten aus den Alpen“, „Geschichten des Bambergs“, „Dorfblätter“, „Waldbogen“.

„Der Courier“

DIABOLO Separator

Der spezielle Name für Canada ist

„Piking“

es ist nach immer führend in der Herstellung von Bild-Separatoren.

„Piking“ ist noch immer an der Spitze aller Bild-Separatoren.

Es ist einfach und leicht gebaut und leicht zu reinigen.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separatoren des „Piking“ —

„Diabolo“ Separators aus Lager.

Die Bilder aus prächtig an dieser Seite einen Separatoren haben ungefähr 50 Leute Arbeit und Verdienst.

Wir haben hier alle Bild-Separ